

Rhein-Kreis Neuss  
Amt für Umweltschutz  
Untere Wasserbehörde  
Auf der Schanze 4  
41515 Grevenbroich

Antrag zur Grundwasserentnahme zum Zweck einer Grundwasserhaltung  
nach §§ 8, 9 und 10 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

**Angaben zum Antragsteller**

Name, Vorname / Firma

PLZ und Ort

Straße, Haus Nr.

Telefon mit Vorwahl

Telefax mit Vorwahl

E-Mail

**Angaben zum Standort der Grundwasserhaltung**

PLZ und Ort

Straße, Haus Nr.

Gemarkung

Flur

Flurstück

Rechtswert / Hochwert

Wasserschutzzone

### Angaben zu Entnahmemengen und Anzahl Entnahmebrunnen

Entnahmemenge stündlich  m<sup>3</sup>  
Entnahmemenge täglich  m<sup>3</sup>  
Entnahmemenge gesamt  m<sup>3</sup>  
Anzahl der Entnahmebrunnen  Brunnen

#### Das geförderte Grundwasser wird durch nachfolgende Maßnahmen abgeleitet:

- Das geförderte Grundwasser wird der öffentlichen Regen- oder Mischwasserkanalisation zugeführt.
- Das geförderte Grundwasser wird in ein Gewässer eingeleitet.
- Das geförderte Grundwasser wird über eine Versickerungsanlage abgeleitet.

### Angaben zum Standort der Ableitung

PLZ und Ort

Straße, Haus Nr.

Gemarkung

Flur

Flurstück

Rechtswert / Hochwert

Betreiber der Kanalisation

Name des Gewässers

Anzahl Versickerungsbrunnen

#### Die erforderliche wasserrechtliche Erlaubnis wird hiermit beantragt.

Mir ist bekannt, dass die Entscheidung über die Erlaubnis der Gewässerbenutzung gebührenpflichtig ist. Die Untere Wasserbehörde kann den Antrag auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis gebührenpflichtig zurückweisen, wenn die Antragsunterlagen unvollständig sind oder erhebliche Mängel aufweisen.

Auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss oder zurückgezogen wird, nachdem mit der Bearbeitung begonnen wurde, wird für die Bearbeitung eine Gebühr erhoben.

**Diesen Antrag und die nachfolgenden Unterlagen lege ich der Unteren Wasserbehörde jeweils in 3-facher Ausfertigung vor:**

1. Topographische Karte mit eingetragenem Standort Maßstab 1 : 25.000
2. Lageplan mit Eintragung des/der Entnahmebrunnen/s sowie der Ableitung bzw. der Versickerung Maßstab 1 : 500 – 1 : 2.500
3. Schnittzeichnung des/der Entnahmebrunnen/s
4. Schnittzeichnung des Einleitbauwerkes bzw. der Versickerungsanlage
5. Hydraulische Berechnung der Entnahmemenge

**Haben Sie noch Fragen? Wir sind per Telefon unter 02181/601-6801 für Sie da.**

---

Datum, Unterschrift Antragsteller

---

Unterschrift Grundstückseigentümer (wenn nicht gleich Antragsteller)\*

\* Die Unterschrift des Grundstückseigentümers ersetzt eine separate Einverständniserklärung